

12.12.2002 - 09:15 Uhr

BFS: Detailhandelsumsätze im Oktober 2002 Umsatzplus von 2,3 Prozent*Neuchâtel (ots) -*

Nach den provisorischen Ergebnissen des Bundesamtes für Statistik (BFS) stiegen die wertmässigen Detailhandelsumsätze im Oktober 2002 im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode um 2,3 Prozent, dies bei einer unveränderten Anzahl von Verkaufstagen. Im September 2002 hatten die Umsätze einen Rückgang von 1,7 Prozent, im Oktober 2001 eine Zunahme von 3,3 Prozent verzeichnet.

Die anhand des Landesindex der Konsumentenpreise berechneten realen (teuerungsbereinigten) Umsätze legten im Berichtsmonat um 2,6 Prozent zu.

Mehrheitlich positive Umsätze in den Warengruppen ...

Zur guten Umsatzentwicklung trugen erstmals seit Februar dieses Jahres alle drei Hauptgruppen bei. Die Gruppe «Nahrungsmittel, Getränke, Tabak und Raucherwaren» wies eine Zunahme von 1,4 Prozent aus, «Bekleidung, Schuhe» eine solche von 8,5 Prozent. In dieser Gruppe machte sich offenbar nach dem schwachen Vormonat ein gewisser Nachholbedarf bemerkbar. Im Total der «Übrigen Gruppen» betrug der Umsatzzuwachs 1,4 Prozent.

Eine Reihe von Warengruppen verzeichnete ein starkes Umsatzwachstum, und zwar sowohl bei Gütern des täglichen Bedarfs als auch bei dauerhaften Konsumgütern. Dies gilt nebst der Bekleidung und den Schuhwaren insbesondere für die Gruppen «Gesundheit, Körperpflege, Schönheit» (+4,6%), «Wohnungseinrichtung» (+4,3%), «Motorfahrzeuge» (+4,2%), «Nahrungsmittel» (+1,9%) sowie «Tabak und Raucherwaren» (+1,4%). Stark rückläufige Umsätze ergaben sich hingegen für die Warengruppen «Persönliche Ausstattung» (-6,6%) und «Unterhaltungs- und Büroelektronik» (-6,2%), deren Baisse weiterhin anhält. Tiefere Umsätze verzeichneten auch «Kultur» (-4,1%), «Treib- und Brennstoffe» (-3,4%) und «Getränke» (-2%).

... und Wirtschaftszweigen

Das gesamthaft positive Resultat im Monat Oktober widerspiegelt sich auch in der Entwicklung der Umsätze im Detailhandel nach Wirtschaftszweigen. Mit Ausnahme des Handels mit Antiquitäten und Gebrauchsgütern (-7,7%) sowie des Fachdetailhandels mit Nahrungs- und Genussmitteln (-1,6%) erzielten alle weiteren Branchen ein Umsatzplus. Die Spitzenwerte setzten dabei der Versandhandel (+8,8%) und der Fachhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Artikeln (+6%).

Oktoberergebnisse nach Betriebsgrösse

Aufgegliedert nach Betriebsgrösse meldeten sowohl die mittleren Betriebe (15 bis 45 Vollzeitstellen) wie auch die Grossunternehmen (über 45 Vollzeitstellen) mit einem Umsatzplus von 5,1 Prozent resp. 3,3 Prozent gute Resultate. Mit einem Anstieg von 0,5 Prozent erreichten auch die kleinen Geschäfte (weniger als 15 Vollzeitstellen) erstmals seit Mai 2002 ein positives Ergebnis.

Nominal und real leicht positive Entwicklung seit Jahresbeginn

Kumuliert stiegen die wertmässigen Umsätze in den ersten 10 Monaten des laufenden Jahres im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum insgesamt um 0,3 Prozent. Während für die Gruppe «Nahrungsmittel, Getränke, Tabak und Raucherwaren» eine Zunahme von 1,6 Prozent registriert wurde, ergaben sich für «Bekleidung, Schuhe» (-0,4%) und «Übrige Gruppen» (-0,2%) leichte Umsatzeinbussen.

Real zogen die Umsätze im gesamten Detailhandel von Januar bis Oktober 2002 um 0,9 Prozent an. «Bekleidung, Schuhe» und «Übrige Gruppen» verzeichneten eine Zunahme von 3,7 Prozent bzw. 1,6 Prozent. Bei «Nahrungsmittel, Getränke, Tabak und Raucherwaren» sanken dagegen die Umsätze um 0,7 Prozent.

Pro Verkaufstag ergab sich ein Umsatzanstieg der kumulierten Umsätze von 0,2 Prozent nominal und 0,9 Prozent real.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK

Informationsdienst

Information:

Fabia Ndiaye-Laini, BFS, Sektion Preise und Verbrauch, Tel. 032 713 61 69

Hans-Peter Herrmann, BFS, Sektion Preise und Verbrauch, Tel. 032 713 68 33

Weiterführende Informationen finden Sie auf der Homepage des BFS
<http://www.statistik.admin.ch>

12.12.02

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000114/100023005> abgerufen werden.